

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 50

Artikel: Wo liegt Zürich? : Eine Viertelstunde Geographie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752638>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wo liegt Zürich?

Eine Viertelstunde Geographie



Am Dorfeingang von Zürich

Dumme Frage, nicht wahr? Zürich liegt eben da, wo es liegt. Am Zürichsee natürlich! Im Kanton Zürich! In der Schweiz selbstverständlich! — Weit gefehlt. Unser Zürich, das Zürich von dem wir hier Bilder zeigen, liegt — in Holland, an der Küste der Provinz Friesland, grad am nördlichen Ende des großen Abschlusdeiches, der zur Trockenlegung der Zuidersee errichtet wurde. — Bilder sind unwiderlegbare Zeugen. Bitte, überzeugen Sie sich — Zürich ist ein holländisches Fischerdorf!

SONDERBILDBERICHT FÜR DIE «ZÜRCHER ILLUSTRIRTE» VON DR. WALTHARI DIETZ



Ein Schild in Zürich: «Veiligheid eisch Nuchterheid» — Sicherheit heisst Nüchternheit. Bravo Zürich!



Die älteste Zürcherin. Sie ist 91-jährig, wohnt allein in ihrem Häuschen, ist nicht zu einer Ueberstellung zu ihrem Sohn oder zu sonst jemandem zu bewegen. Die Unabhängigkeit in ihren kleinen Gewohnheiten geht ihr über alles.



Der jüngste Zürcher Bürger! So bezeugte es unser photographischer Mitarbeiter. Aber wir haben mit der Veröffentlichung seiner Bilder ein wenig gezögert. Seit der Aufnahme sind ein paar Monate vergangen. Vielleicht ist der oder die Kleine zum zweitjüngsten Einwohner Zürichs aufgerückt.



Zürichs größtes und einziges Café. Die kleine Bookklutter neben der Türe ist ein wichtiges Gerät. Es streben viele solche Bookkluttern in Zürich. Jeden Samstag treten sie zum Dienst an, da waschen die Zürcher nämlich mit Wasser und Bürste ihre Häuser rein! Das ist die holländische sprichwörtliche Reinlichkeit.

Das holländische Fischerdorf Zürich an der Küste der Provinz Friesland. Das Land links liegt tiefer als das Meer. Der Deich schützt es vor den Fluten. Hinter dem Dorf beginnt der 30 km lange Absperrendeich gegen die Zuidersee. Die Zuidersee ist am Horizont hinter dem Dorf noch zu sehen.

Wir führen über das trockengelegte Meer, auf Klinkerstraße. Mit Muscheln besät der Boden. Aber schon wächst überall das Getreide. Plötzlich ein Wegweiser blau mit weißer Schrift: Zürich 35 km. Zürich? In den Niederlanden gibt es ein Zürich! Das müssen wir sehen. Zürich liegt am andern Ende des 30 km langen Abschlusdeiches, über den eine ausgezeichnete Straße, teils Klinker teils Beton führt und außerdem binnen kurzem eine Eisenbahn führen wird, die Holland mit Friesland verbindet. Links die



Der Zürcher Milchtransportwagen. Die Bewohner von Zürich sind Fischer oder Milchbauern oder beides zugleich.



Fischer aus Zürich.

Nordsee, rechts das gezeitenlos gewordene IJsselmeer geht es kerzengerade auf Zürich zu. Seine Einwohnerzahl beträgt ein Tausendstel der Einwohner seiner großen Schwester. Es ist ein kleines Fischerdorf mit zwei Tankstellen, einem Café, einer kooperativen Molkerei, einer Windmühle, die als Pumpwerk dient, einer reformierten Kirche umgeben von einem kleinen Friedhof, einem modernen Postamt, einer Reihe blauer Häuschen, zwei oder drei alten Schiffen, die den Ärmsten als Wohnung dienen.



Holländische Holzschuhe als Blumentöpfe. Man nehme das Bild als ein kleines Streiflicht auf das freundliche Zürcher Gemüt.